

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE H**

# **VERKEHR**

**Reihe 2**

**Seeschifffahrt**

**1963**

**Vorbericht**



Bestellnummer: H 2 - j 63 V

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen .....	3
Einführung .....	4
1. Bestand an Seeschiffen .....	10
2. Schiffsverkehr über See in den Häfen	
a) Ankunft .....	11
b) Abgang .....	12
3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft .....	13
b) Abgang .....	14
4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen	
a) Empfang .....	15
b) Versand .....	16
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen	
a) Empfang .....	17
b) Versand .....	18
6. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	19
7. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	20
8. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	21
9. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	22

---

Erschienen im Mai 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1.-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

## Methodische Erläuterungen

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26.7.1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden (Verzeichnis der Seegrenzen siehe Fachserie H 2, Jahr 1961, Seite 5 unten). Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Tabellen über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Demgegenüber sind in den Anschreibehäfen beladene, jedoch nicht zum Zwecke des Löschens oder Ladens ein- oder ausgelaufene Schiffe zusammen mit den leer oder in Ballast angekommenen und abgegangenen Schiffen unter dem Begriff "ohne Ladung" angegeben.

In den Tabellen über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West).

---

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

## Die Seeschifffahrt im Jahre 1963

### 1. Bestand an Seeschiffen

Die Handelsflotte der Bundesrepublik hat 1963 nur noch in geringem Maße zugenommen. Ihr Raumgehalt erhöhte sich um 122 000 BRT auf 5,3 Mill. BRT. Rund 60 % dieses Tonnagezuganges entfielen auf die Tanker, der Rest auf die Trockenladungsschiffe. Der Tonnageraum der kombinierten Fracht-/Fahrgastschiffe und der Übersee-Fahrgastschiffe blieb unverändert. Unter den schiffahrttreibenden Ländern fiel die Bundesrepublik mit einem Anteil von 3,5 % an der Welt-handelsflotte auf den 11. Platz zurück. Dafür rückte die Sowjetunion vom 11. Platz auf die 8. Stelle vor.

### 2. Schiffs- und Güterverkehr - Gesamtüberblick

Im seewärtigen Güterverkehr der Bundesrepublik wurden 1963 89,6 Mill.t in den Seehäfen ein- und ausgeladen. Das sind 3,8 Mill. t oder 4,5 % mehr Güter als 1962. In ähnlichem Maße entwickelte sich auch der Schiffsverkehr. Er stieg, gemessen am Raumgehalt der in den Küstenhäfen des Bundesgebietes angekommenen und abgegangenen deutschen und ausländischen Schiffe, um 4,2 %.

Schiffsverkehr über See \*)

1 000 NRT

Jahr	Angelkommene Schiffe			Abgegangene Schiffe		
	insgesamt	mit Ladung		insgesamt	mit Ladung	
		Küsten- verkehr	aus Häfen außer- halb d. Bundesgeb.		Küsten- verkehr	nach Häfen außer- halb d. Bundesgeb.
1951	24 792	2 234	17 782	24 729	2 192	12 639
1952	29 097	2 432	21 568	29 094	2 296	14 731
1953	30 406	2 368	22 071	30 271	2 270	16 952
1954	35 715	2 586	26 593	35 585	2 512	20 451
1955	40 815	2 769	31 194	40 669	2 678	22 101
1956	44 438	2 713	34 404	44 401	2 557	23 180
1957	46 743	2 782	36 393	46 451	2 659	23 920
1958	51 834	3 490	38 892	51 908	3 329	29 268
1959	60 134	4 171	43 840	58 997	4 020	31 030
1960	67 989	4 755	49 978	66 854	4 598	33 508
1961	69 987	4 797	51 711	69 051	4 831	34 749
1962	74 348	5 280	55 137	74 031	5 058	36 357
1963	77 734	5 368	59 264	76 931	5 187	38 572

\*) Ohne Zwischenverkehr.

### 3. Schiffsverkehr nach Verkehrsrichtungen und Flaggen

Im Schiffsverkehr hat sich 1963 bei den angekommenen Schiffen das Verhältnis zwischen beladenen und unbeladenen Schiffen weiter zugunsten der beladenen entwickelt. Der beladen angekommene Frachtraum erhöhte sich um 7 %, während die Leerankünfte gegenüber 1962 um 6,0 % zurückgingen. Bei den Schiffsabgängen war die Diskrepanz zwischen den beladenen Abgängen und den Leerabgängen weniger ausgeprägt. Der beladen abgegangene Tonnageraum erhöhte sich um 5,7 %, der ohne Ladung abgegangene Tonnageraum um 1,7 %. In diesen Zahlen spiegelt sich die an anderer Stelle noch ausführlicher dargestellte stärkere Zunahme des Gütereinfanges deutlich wider.

Unter den am Schiffsverkehr der deutschen Küstenhäfen beteiligten Flaggen rangiert die deutsche Flagge mit 35 % aller Schiffsankünfte und Schiffsabgänge an der Spitze. Gegenüber 1962 hat sich damit ihr Anteil am Schiffsverkehr geringfügig erhöht. Etwas günstiger schnitten die deutschen Schiffe, gemessen an der Tonnage der mit Ladung angekommenen und mit Ladung abgegangenen Schiffe, ab. Hier stieg ihr Anteil von 39 % im Vorjahre auf 41 % im Jahre 1963. Außer den deutschen Schiffen traten im Berichtsjahr noch die britischen, dänischen, liberianischen und polnischen Schiffe nennenswert stärker in unseren Küstenhäfen in Erscheinung als 1962.

Schiffsverkehr über See nach Flaggen  
(Nur "zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr \*)  
1 000 NRT

Flagge	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
	insgesamt			darunter mit Ladung			insgesamt			darunter mit Ladung		
	1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963	1961	1962	1963
Deutschland	24 933	25 660	27 196	21 263	21 927	23 773	24 811	25 428	26 989	17 335	17 984	20 189
Belgien	967	1 068	824	687	889	642	959	1 108	778	474	546	441
Dänemark	3 548	3 721	4 921	2 944	3 126	4 401	3 513	3 574	4 713	2 490	2 611	3 753
Finnland	776	803	920	542	566	666	782	816	893	418	505	537
Frankreich	2 574	2 820	2 752	2 046	2 234	2 292	2 585	2 789	2 736	1 283	1 356	1 379
Griechenland 1)	1 321	1 436	1 511	1 177	1 216	1 255	1 334	1 522	1 508	333	450	487
Großbritannien	6 924	7 595	8 009	4 929	5 826	5 965	6 688	7 500	7 961	2 832	2 839	2 884
Italien	1 043	1 005	894	973	951	836	1 011	1 003	893	245	219	178
Japan	677	692	746	450	349	418	608	540	580	337	317	323
Liberia	2 432	2 490	3 692	2 212	2 273	3 374	2 299	2 651	3 829	261	260	391
Niederlande	5 404	5 643	5 203	3 858	4 001	3 833	5 218	5 499	5 098	3 593	3 724	3 408
Norwegen	6 866	7 751	7 861	5 560	6 223	6 362	6 826	7 996	7 973	2 721	3 145	2 905
Panama	843	977	898	763	877	775	866	1 053	928	144	210	208
Polen	548	585	711	316	375	439	520	553	702	308	300	400
Schweden	3 733	4 316	4 142	3 002	3 434	3 344	3 717	4 258	4 030	1 264	1 395	1 314
Sowjetunion	513	1 268	1 142	272	918	1 085	504	1 259	1 171	270	398	104
Spanien	298	418	257	168	187	172	294	414	260	206	323	164
Vereinigte Staaten	3 630	3 450	3 475	3 312	3 073	3 096	3 578	3 410	3 321	3 096	3 026	2 967
Übrige	2 957	2 652	2 581	2 032	1 972	1 904	2 938	2 659	2 568	1 973	1 807	1 728
Gesamtverkehr	69 987	74 348	77 734	56 508	60 417	64 632	69 051	74 031	76 931	39 580	41 414	43 759

\*) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden.

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

#### 4. Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

Der Mehrverkehr gegenüber 1962 beruht, wie schon im Vorjahre, zum größten Teil auf erhöhtem Empfang aus dem Ausland (+ 4,1 Mill.t). Außerdem haben noch die Versandmengen nach dem Ausland (+ 0,7 Mill.t), insbesondere nach außereuropäischen Häfen (+ 0,6 Mill.t) erheblich zugenommen. Im Küstenverkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes (- 0,6 Mill.t) und im Verkehr mit Häfen der unter fremder Verwaltung befindlichen deutschen Ostgebiete (- 0,3 Mill. t) wurden dagegen die Beförderungsmengen des Vorjahres nicht erreicht. Hier wirkte sich - das gilt vor allem für den Küstenverkehr - die Behinderung des Verkehrs durch Eisgang in den Häfen des Ostseegebietes in den ersten Monaten des Jahres besonders ungünstig aus. Im Verkehr mit den Häfen der sowjetischen Besatzungszone wurden in etwa die Beförderungsmengen des Vorjahres erbracht. Der Versand nach der Zone hat sich mengenmäßig vervierfacht (von 15 000 t auf 62 000 t), während die Empfänge aus der Zone von 38 000 t auf 2 000 t abfielen.

Der Anteil des Auslandsempfanges am Gesamtverkehr erhöhte sich durch die erneute starke Zunahme der Ankünfte von 77,1 % im Vorjahre auf fast 78 % im Jahre 1963.

Güterverkehr über See \*)

Jahr	Gesamtverkehr		Im Verkehr mit									
			Häfen des Bundes- gebietes untereinander		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen			
					Versand		Empfang		Versand		Empfang	
	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100	1 000 t	1954=100
1936 <sup>1)</sup>	41 541	94,5	3 980	159,9	10 545	112,8	13 621	127,9	4 719	92,5	8 677	53,1
1950	25 814	58,7	2 451	98,4	7 731	82,7	5 934	55,7	2 155	42,3	7 543	46,2
1951	33 143	75,4	2 395	96,2	7 119	76,2	6 864	64,5	3 146	61,7	13 618	83,4
1952	37 807	86,0	2 476	99,4	7 354	78,7	9 203	86,4	3 337	65,4	15 437	94,5
1953	37 530	85,4	2 430	97,6	7 893	84,5	9 378	88,1	4 294	84,2	13 534	82,9
1954	43 941	100	2 490	100	9 347	100	10 649	100	5 101	100	16 354	100
1955	52 995	120,6	2 458	98,7	9 594	102,6	13 021	122,3	5 702	111,8	22 220	136,0
1956	59 920	136,4	2 182	87,6	10 113	108,2	13 566	127,4	5 783	113,4	28 276	173,1
1957	60 970	138,8	2 474	99,4	8 374	89,6	13 570	127,4	5 775	113,2	30 778	188,4
1958	57 334	130,5	2 321	93,2	8 271	88,5	12 876	120,9	6 053	118,6	27 814	170,3
1959	65 676	149,5	2 799	112,4	8 674	92,8	14 459	135,8	6 611	129,6	33 134	202,8
1960	78 054	177,6	2 981	119,7	10 706	114,5	17 873	167,8	6 198	121,5	40 297	246,4
1961	81 227	184,9	2 846	114,3	10 940	117,0	18 092	169,9	6 588	129,2	42 762	261,5
1962	85 737	195,1	2 979	119,6	11 102	118,8	19 767	185,6	5 563	109,1	46 327	283,3
1963	89 584	203,9	2 372	95,3	11 149	119,3	21 120	198,3	6 188	121,3	48 755	298,1

\*) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen und einschließlich der zum Bedarf der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte angekommenen und abgegangenen Güter. - 1) Die Zahlenangaben für 1936 sind, damit sie mit denen der Nachkriegszeit verglichen werden können, auf die gleiche Gebietseinheit umgerechnet worden.

## 5. Güterverkehr nach Güterhauptgruppen

Wie schon in den Vorjahren beruhte die Erhöhung des Auslands-empfanges in der Hauptsache auf vermehrten Einfuhren von rohem Erdöl (+ 2,0 Mill. t) und von Mineralölerzeugnissen (+ 1,6 Mill.t).

Außerdem erhöhten sich auf der Empfangsseite gegenüber 1962 noch die Transporte von Kohle (+ 0,5 Mill.t), Erz (+ 0,5 Mill.t), Zucker (+ 0,2 Mill.t), Düngemitteln (+ 0,1 Mill.t) und sonstigen industriellen Fertigwaren (+ 0,3 Mill.t). Stark zurückgegangen sind gegenüber dem Vorjahre in der Ankunft vor allem die Transporte von Getreide (- 1,6 Mill.t).

Der Verkehrszuwachs im Versand nach dem Ausland resultiert in der Hauptsache aus erhöhten Verladungen von Düngemitteln (+ 0,5 Mill.t), von Roheisen, Rohstahl und Walzwerkserzeugnissen (+ 0,1 Mill.t), von Mineralölderivaten (+ 0,1 Mill.t) und von industriellen Fertigwaren (+ 0,4 Mill.t). Ein Teil dieses Mehrverkehrs wurde durch verminderte Ausfuhren von Kohle (- 0,4 Mill.t) und Getreide (- 0,3 Mill.t) wieder ausgeglichen.

Im Verkehr mit den Häfen der unter fremder Verwaltung befindlichen deutschen Ostgebiete waren vor allem der Empfang von Kohle, sowie von Roheisen, Rohstahl und Walzwerkserzeugnissen und außerdem der Versand von Erzeugnissen der eischaffenden Industrie gegenüber 1962 rückläufig (je - 0,1 Mill.t).

Güterverkehr über See nach wichtigen Gütergruppen  
1 000 t

Gütergruppe	Gesamtverkehr		Im Verkehr mit									
			Häfen des Bundesgebietes untereinander		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen			
					Versand		Empfang		Versand		Empfang	
	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963	1962	1963
Nahrungsmittel	11 553,2	9 877,4	472,3	308,3	1 054,7	991,6	1 927,5	1 919,4	535,0	428,7	7 563,6	6 229,3
Getreide	1 820,2	1 870,5	100,9	62,5	370,8	425,2	214,3	199,2	12,8	2,0	1 121,4	1 181,6
Öl	2 287,6	2 313,8	43,3	31,4	71,5	98,7	1 338,4	1 201,6	15,7	11,6	818,7	970,5
Erze, Sand, Erden	3 090,5	3 083,2	250,3	246,8	168,6	168,2	2 386,9	2 346,1	85,0	110,8	199,8	211,3
und Naturmineralien	365,7	354,4	0,7	0,3	310,9	292,2	3,4	3,6	50,6	58,3	0,0	-
Metalle	8 556,0	9 094,0	8,7	7,6	7,9	21,0	4 714,0	4 742,0	3,8	13,7	3 821,8	4 309,7
Metall- und Stahlabfälle u. -schrott	341,4	220,4	110,2	65,5	85,8	42,8	141,4	106,5	2,6	5,1	1,4	0,5
Kohlen	9 631,4	9 505,3	705,1	419,0	3 116,6	2 802,7	1 129,5	1 154,5	310,5	242,0	4 369,8	4 887,1
Rohe Erdöl	25 414,3	27 455,8	0,0	1,6	0,1	20,1	1 950,5	2 260,6	0,0	-	23 463,7	25 173,5
Mineralölderivate	7 957,5	9 681,0	623,1	636,3	1 959,0	2 057,3	2 849,7	3 974,2	70,5	64,3	2 455,3	2 948,9
Düngemittel	2 258,3	2 815,2	38,7	25,3	642,3	859,9	170,4	116,5	1 054,6	1 319,8	352,4	493,7
Zement und Gips	456,7	443,7	168,9	175,4	60,1	62,8	15,9	16,6	211,6	188,6	0,3	0,3
Roheisen, Rohstahl	3 277,7	3 193,4	174,5	154,9	1 765,1	1 565,8	568,3	406,6	703,5	1 011,9	66,3	54,1
Walzwerkserzeugnisse	8 726,9	9 675,9	282,2	236,9	1 488,3	1 740,7	2 356,7	2 672,6	2 507,2	2 731,1	2 092,4	2 294,5
sonstige Güter												
Insgesamt	85 737,4	89 583,8	2 978,8	2 371,8	11 101,5	11 149,1	19 766,9	21 119,9	5 563,3	6 188,0	46 326,8	48 754,9

## 6. Güterverkehr wichtiger Seehäfen

Die deutschen Seehäfen waren an der aufgezeigten Entwicklung in unterschiedlichem Maße beteiligt. Während die Ostseehäfen Flensburg, Kiel und Rendsburg sowie der Hafen Emden die in den Wintermonaten erlittenen Verkehrseinbußen nicht völlig ausgleichen konnten und die Bremischen Häfen (- 0,6 Mill.t), Brake (- 0,4 Mill.t) und Nordenham (- 0,2 Mill.t) vor allem von dem bereits erwähnten Rückgang der Getreidetransporte stark betroffen waren, stiegen die Umschlagsmengen der Häfen Hamburg (+ 2,1 Mill.t), Wilhelmshaven (+ 1,6 Mill.t) und Brunsbüttelkoog (+ 0,8 Mill.t) gegenüber 1962 beträchtlich an. Diesen Häfen kam der größte Teil des Mehrverkehrs an Erdöl und Mineralölerzeugnissen zugute. Im Hafen Emden (- 0,1 Mill.t) wurden die Ausfälle im Getreideimport und im Küstenverkehr zum größten Teil durch erhöhte Erzeinfuhren kompensiert.

### Güterumschlag in wichtigen Seehäfen

1 000 t

Hafen	Versand			Empfang			Gesamtverkehr		
	1936 <sup>1)</sup>	1962	1963	1936 <sup>1)</sup>	1962	1963	1936 <sup>1)</sup>	1962	1963
<b>Ostseehäfen</b>	946,0	1 092,9	1 167,8	2 522,7	4 132,0	4 053,3	3 468,7	5 224,9	5 221,1
Lübeck	585,5	745,3	706,7	1 575,4	2 212,7	2 271,0	2 160,9	2 958,0	2 977,7
Kiel	50,9	33,8	19,5	496,4	934,5	881,1	547,3	968,4	900,6
Rendsburg	18,3	2,0	1,4	127,4	275,9	251,6	145,7	278,0	253,1
Flensburg	50,1	121,5	102,2	208,7	413,5	295,8	258,8	535,0	398,0
Übrige Häfen	241,2	190,3	338,0	114,8	295,4	353,8	356,0	485,6	691,7
<b>Nordseehäfen</b>	17 269,7	17 641,5	17 680,8	23 109,4	64 291,9	67 580,0	40 379,1	81 933,4	85 260,8
Brunsbüttelkoog	51,4	521,9	834,6	232,4	1 405,8	1 866,0	283,8	1 927,7	2 700,6
Hamburg	7 218,8	6 932,9	7 493,2	14 808,1	24 432,1	25 932,1	22 026,8	31 365,0	33 425,3
Cuxhaven	12,8	14,7	14,1	22,4	214,4	144,8	35,2	229,1	158,9
Bremische Häfen	-4 137,3-	-6 027,5-	-5 897,3-	-2 639,0-	-9 926,1-	-9 478,2-	-6 776,3-	-15 953,6-	-15 375,4-
Bremen Stadt	4 043,9	5 296,3	5 146,0	2 177,2	8 594,5	8 043,3	6 221,1	13 890,8	13 189,3
Bremerhaven	93,4	731,2	751,3	461,8	1 331,6	1 434,9	555,2	2 062,8	2 186,1
Brake	145,2	295,1	210,0	172,9	1 708,7	1 411,7	318,1	2 003,9	1 621,7
Nordenham	998,4	728,6	558,3	163,1	2 176,8	2 120,2	1 161,5	2 905,4	2 678,5
Wilhelmshaven	9,3	14,2	8,6	252,4	14 666,9	16 248,2	261,7	14 681,1	16 256,8
Emden	4 240,7	2 633,3	2 221,2	3 701,9	7 592,8	7 928,1	7 942,7	10 226,0	10 149,4
Übrige Häfen	455,8	473,3	443,5	1 117,2	2 168,1	2 450,7	1 573,0	2 641,5	2 894,2
<b>Ingesamt</b>	<b>18 215,7</b>	<b>18 734,4</b>	<b>18 848,6</b>	<b>25 632,1</b>	<b>68 423,9</b>	<b>71 633,3</b>	<b>43 847,8</b>	<b>87 158,3</b>	<b>90 481,9</b>

1) Da für 1936 nur Umschlagszahlen für Häfen mit mehr als 5 000 t im Jahr vorliegen, wurde der Gesamtumschlag aus dem Bezirksverkehr errechnet.



## 7. Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Im Schiffsverkehr haben 1963 insgesamt 69 283 Schiffe mit einem Raumgehalt von 38,9 Mill.NRT den Nord-Ostsee-Kanal in beiden Richtungen befahren. Das waren, gemessen am Raumgehalt der Schiffe, 10,5 % weniger als 1962. Im gleichen Verhältnis war die Menge der im Berichtsjahr auf dem Kanal beförderten Güter gegenüber 1962 rückläufig. Insgesamt wurden 1963 rund 54,4 Mill.t Güter (1962 = 60,7 Mill.t) im Durchgangsverkehr und im Teilstreckenverkehr mit Kanalhäfen in beiden Verkehrsrichtungen auf dem Kanal befördert. Dieser Verkehrsrückgang, der auf die Behinderung des Verkehrs durch Eisgang im ersten Quartal des Jahres zurückzuführen ist, beruht ausschließlich auf verminderten Transporten im Durchgangsverkehr (- 7,1 Mill.t). Im Teilstreckenverkehr wurden dagegen die Beförderungsmengen des Vorjahres um 0,8 Mill.t übertroffen. Hier bestimmten in der Hauptsache vermehrte Transporte von Mineralöl von und nach Brunsbüttelkoog in den Monaten April bis Dezember und der Umstand, daß der Verkehr dieses Hafens vom Eisgang nur geringfügig behindert worden ist, die günstige Entwicklung.

Schiffsverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Verwendungsart Flagge	Richtung West-Ost				Richtung Ost-West			
	1962		1963		1962		1963	
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT
Gesamtverkehr	40 287	21 790	34 479	19 397	40 488	21 638	34 804	19 462
deutsche Schiffe	26 050	5 850	22 496	5 221	25 950	5 802	22 552	5 231
fremde Schiffe	14 237	15 940	11 983	14 176	14 538	15 836	12 252	14 231
darunter								
Handelsschiffe	35 903	21 377	30 553	19 002	36 204	21 204	30 797	19 046
deutsche Schiffe	22 218	5 524	19 153	4 945	22 132	5 461	19 019	4 927
fremde Schiffe	13 685	15 852	11 400	14 057	14 072	15 743	11 778	14 119

1. Bestand an Seeschiffen<sup>1)</sup>  
(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart Fahrzeugart	1961		1962		1963	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe <sup>2)</sup>						
Handelsschiffe	2 704	5 033 872	2 726	5 212 223	2 691	5 334 624
Frachtschiffe einschl. kombinierte Fracht - Fahrgastschiffe	2 553	4 994 353	2 572	5 171 555	2 540	5 292 002
mit Antrieb	2 529	4 985 022	2 550	5 162 601	2 524	5 285 553
Trockenladungsschiffe <sup>3)</sup>	2 415	4 120 546	2 435	4 277 277	2 405	4 326 872
Komb. Fracht - Fahrgastschiffe <sup>4)</sup>	13	86 248	13	86 248	13	86 248
Übersee - Fahrgastschiffe	6	98 032	7	101 851	7	101 851
Tanker	95	680 196	95	697 225	99	770 582
ohne Antrieb	24	9 331	22	8 954	16	6 449
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	151	39 519	154	40 668	151	42 622
Seefischereifahrzeuge	884	174 798	841	161 493	819	154 149
Fischereifabrischiffe	23	22 567	27	27 252	30	29 743
Fischdampfer, u. Fischerei-MS.	172	102 409	144	88 112	127	79 859
Fischlogger	104	24 187	84	20 658	74	19 176
Fischkutter	585	25 635	586	25 471	588	25 371
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	400	65 162	418	68 285	447	75 658
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	327	20 854	312	19 960	285	18 184
mit Antrieb	281	18 402	267	17 562	241	15 815
Trockenladungsschiffe	281	18 402	267	17 562	241	15 815
ohne Antrieb	1	83	-	-	-	-
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	45	2 369	45	2 398	44	2 369
Seefischereifahrzeuge	580	25 113	581	24 949	581	24 673
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	235	14 563	242	14 715	253	15 477

1) Stand jeweils am Ende des angegebenen Jahres.- 2) Außerdem 6 ausländische Motorschiffe mit 437 BRT (4 Fischkutter mit 166 BRT und 2 nicht Handelszwecken dienende Fahrzeuge mit 271 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.-

3) Darunter 5 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 84 010 BRT für Erztransport und 87 355 BRT für Öltransport.- 4) Unter dem Begriff "Kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

2. Schiffsvorkehr über See in den Häfen 1963  
("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Ankunft

Hafen	Angkommen							Außerdem	
	insgesamt		mit Ladung				ge- löschte Güter	im Binnenverkehr	
			zusammen		aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes			angekommene Seeschiffe	
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	14 806	11 743,6	12 344	11 268,9	11 290	11 104,0	4 053,3	117	56,5
Lübeck	5 092	2 843,8	3 835	2 453,7	3 630	2 404,7	2 271,0	34	3,6
Kiel	1 807	1 064,6	1 778	1 056,8	1 669	1 015,3	881,1	73	51,2
Rendsburg	418	129,6	418	129,6	326	118,1	251,6	8	1,5
Flensburg	2 120	234,5	1 370	194,9	891	148,1	295,8	-	-
Übrige Häfen	5 369	7 471,1	4 943	7 433,9	4 774	7 417,8	353,8	2	0,2
Nordseehäfen	68 480	82 048,9	58 027	65 061,5	26 501	59 235,9	67 580,0	3 522	1 479,8
Brunsbüttelkoog	787	1 450,4	274	1 119,5	265	1 117,4	1 866,0	107	68,8
Hamburg	18 308	34 239,4	14 710	26 301,2	12 726	25 630,4	25 932,1	1 884	370,8
Cuxhaven	831	668,5	759	653,8	317	264,1	144,8	125	195,2
Bremen Stadt	10 860	18 667,4	8 282	12 945,3	6 856	12 159,2	8 043,3	415	415,3
Bremerhaven	2 204	8 462,2	1 667	6 571,2	1 428	6 299,5	1 434,9	127	268,7
Bremische Häfen <sup>1)</sup>	-12 939-	-26 760,0-	-9 798-	-19 165,3-	-8 163-	-18 107,3-	-9 478,2-	-529-	-631,9-
Brake	590	1 119,6	441	1 077,6	400	1 062,2	1 411,7	206	31,3
Nordenham	670	2 070,6	422	1 813,0	373	1 782,7	2 120,2	64	42,8
Wilhelmshaven	977	6 659,5	946	6 655,0	764	6 625,3	16 248,2	-	-
Emden	3 029	4 402,7	1 930	3 709,0	949	3 471,8	7 928,1	182	37,2
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	10 051	2 025,1	9 039	1 967,3	980	406,9	1 201,0	267	28,8
Niedersachsen	20 173	2 283,5	19 557	2 248,6	1 443	416,4	1 249,7	145	20,9
Insgesamt									
m. Zwischenverk. <sup>2)</sup>	83 286	93 792,5	70 371	76 330,4	37 791	70 339,9	71 633,3	3 639	1 536,3
o. Zwischenverk. <sup>3)</sup>	77 940	77 734,2	66 333	64 632,1	33 992	59 263,6		3 584	1 405,3
dagegen 1962									
m. Zwischenverk. <sup>2)</sup>	89 531	90 209,4	75 140	71 928,4	40 068	66 094,5	68 423,9	4 445	1 384,2
o. Zwischenverk. <sup>3)</sup>	83 969	74 347,9	70 915	60 417,1	36 071	55 137,4		4 392	1 221,4

- 1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.  
2) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen. - 3) Beim Schiffsvorkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

noch: 2. Schiffsverkehr über See in den Häfen 1963  
("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Abgang

Hafen	Abgegangen							Außerdem	
	insgesamt		mit Ladung				ge- ladene Güter	im Binnenvverkehr abgegangene Seeschiffe	
			zusammen		nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes				
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	14 310	11 427,9	9 574	9 790,9	8 899	9 714,1	1 167,8	584	216,8
Lübeck	5 094	2 839,0	3 361	1 979,4	3 298	1 956,1	706,7	26	3,8
Kiel	1 511	926,6	367	460,5	341	457,5	19,5	361	161,2
Rendsburg	227	78,8	7	1,4	2	0,9	1,4	190	50,9
Flensburg	2 113	234,0	866	47,0	731	36,1	102,2	6	0,8
Übrige Häfen	5 365	7 349,5	4 973	7 302,6	4 527	7 263,5	338,0	1	0,1
Nordseehäfen	67 989	80 928,2	52 912	44 996,4	23 812	39 582,2	17 680,8	3 967	2 638,3
Brunsbüttelkoog	823	1 439,5	617	408,1	516	382,7	834,6	61	88,5
Hamburg	19 387	34 253,8	14 557	19 448,9	12 562	18 651,5	7 493,2	811	283,3
Cuxhaven	589	592,2	491	572,7	43	220,6	14,1	359	270,3
Bremen Stadt	10 864	18 795,4	8 273	13 180,5	7 613	12 867,7	5 146,0	441	322,3
Bremerhaven	2 140	8 429,6	1 513	6 482,7	1 286	6 183,3	751,3	186	304,6
Bremische Häfen <sup>1)</sup>	-12 568-	-26 422,1-	-9 638-	-18 974,1-	-8 865-	-17 931,6-	-5 897,3-	-619-	-602,8-
Brake	668	777,9	405	87,2	369	82,2	210,0	143	374,0
Nordenham	556	1 435,2	320	310,2	244	297,1	558,3	181	682,8
Wilhelmshaven	960	6 649,4	34	4,9	5	1,3	8,6	14	1,3
Emden	3 154	4 445,6	2 368	1 237,0	836	860,4	2 221,2	66	6,9
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	9 455	1 950,6	6 875	1 497,4	113	11,0	245,3	763	135,9
Niedersachsen	19 393	2 154,0	17 459	1 766,8	225	24,4	198,2	942	168,4
Insgesamt									
m. Zwischenverk. <sup>2)</sup>	82 299	92 356,1	62 486	54 787,3	32 711	49 296,3	18 848,6	4 551	2 855,1
o. Zwischenverk. <sup>3)</sup>	77 024	76 930,5	58 523	43 759,2	28 851	38 571,9		4 440	2 543,2
dagegen 1962									
m. Zwischenverk. <sup>2)</sup>	88 513	88 951,7	65 320	52 245,4	33 044	46 884,0	18 734,4	5 404	2 801,8
o. Zwischenverk. <sup>3)</sup>	83 211	74 030,6	61 307	41 414,7	29 129	36 357,0		5 269	2 526,0

1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.

2) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen. - 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

**3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen**  
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)<sup>1)</sup>

**a) Ankunft**

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Angewandte Schiffe						Gelöschte Güter	
	insgesamt		darunter mit Ladung aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes				aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
			1963		1962		1963	1962
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	58 174	27 196,1	19 521	18 477,5	21 198	16 764,1	19 459,0	19 824,0
Fremde Staaten	19 766	50 538,1	14 471	40 786,1	14 873	38 373,3	49 912,7	45 791,1
Belgien	188	823,6	142	636,1	200	888,6	434,2	651,3
Dänemark	5 628	4 921,4	4 209	4 399,5	3 395	3 121,7	1 766,4	1 820,6
Finnland	824	920,2	626	666,3	572	566,0	880,3	715,1
Frankreich	595	2 751,6	469	2 281,2	473	2 219,7	2 640,2	2 842,7
Griechenland	292	1 511,0	221	1 255,4	223	1 216,4	1 986,0	1 840,0
Großbritannien	2 032	8 009,1	1 373	5 950,5	1 406	5 818,4	8 060,9	7 200,3
Island	83	98,4	70	82,9	64	71,2	53,3	48,0
Italien	133	894,1	118	836,0	150	944,1	1 710,1	1 909,4
Japan	141	745,5	80	418,3	69	348,6	129,7	100,1
Liberia	419	3 691,9	350	3 374,1	253	2 273,5	7 335,0	4 846,4
Niederlande	2 838	5 202,6	1 935	3 816,8	2 370	3 956,5	3 107,1	3 075,5
Norwegen	2 150	7 861,3	1 603	6 360,7	1 572	6 211,4	9 923,9	9 281,3
Panama	166	898,0	112	775,3	118	876,7	1 474,8	1 697,4
Polen	288	710,9	186	438,9	187	375,4	272,0	174,7
Schweden	1 914	4 142,3	1 350	3 322,5	1 682	3 407,0	5 341,2	5 376,5
Sowjetunion	389	1 141,9	329	1 084,9	284	913,2	2 483,0	1 961,2
Spanien	292	257,0	210	171,7	231	187,0	227,0	231,1
Ver. Staaten	581	3 475,1	506	3 095,6	484	3 072,8	510,4	416,9
Übrige	813	2 482,2	582	1 819,4	640	1 900,1	1 577,2	1 602,6
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>77 940</b>	<b>77 734,2</b>	<b>33 992</b>	<b>59 263,6</b>	<b>36 071</b>	<b>55 137,4</b>	<b>69 371,7</b>	<b>65 615,1</b>

## b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Abgegangene Schiffe						Geladene Güter	
	insgesamt		darunter mit Ladung nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes				nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
			1963		1962		1963	1962
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	57 589	26 989,0	16 780	15 090,4	17 021	13 036,5	8 030,0	7 624,7
Fremde Staaten	19 435	49 941,5	12 071	23 481,5	12 108	23 320,5	8 903,2	8 722,3
Belgien	177	777,9	103	435,6	137	546,3	105,9	87,9
Dänemark	5 567	4 712,9	3 955	3 752,4	3 610	2 600,2	633,3	632,5
Finnland	788	893,1	553	533,9	489	504,8	413,5	376,9
Frankreich	591	2 735,5	355	1 379,1	382	1 353,8	242,8	226,4
Griechenland	294	1 507,8	141	487,1	116	450,0	281,4	272,0
Großbritannien <sup>2)</sup>	1 990	7 961,4	1 134	2 866,8	1 059	2 829,3	1 617,8	1 243,5
Island	91	105,3	58	67,4	61	64,6	30,7	29,4
Italien	136	893,2	49	178,4	58	211,4	186,4	251,6
Japan	109	580,0	62	322,8	63	317,1	104,6	70,0
Liberia	428	3 828,5	92	391,4	65	259,6	452,8	232,2
Niederlande	2 740	5 097,9	1 805	3 384,2	2 024	3 693,1	1 272,1	1 287,6
Norwegen	2 146	7 972,8	1 108	2 886,2	1 078	3 129,2	978,9	897,7
Panama	167	928,0	72	208,1	51	209,9	299,8	186,3
Polen	284	701,5	184	399,7	153	298,5	143,2	105,3
Schweden	1 882	4 029,6	989	1 299,2	1 173	1 375,6	685,8	869,1
Sowjetunion	397	1 171,4	113	103,2	208	397,9	142,3	380,9
Spanien	299	260,3	216	163,6	302	322,1	189,1	509,2
Ver. Staaten	550	3 321,4	481	2 962,2	482	3 020,9	214,3	203,9
Übrige	799	2 463,0	601	1 660,2	597	1 736,2	908,5	859,9
Gesamtverkehr	77 024	76 930,5	28 851	38 571,9	29 129	36 357,0	16 933,2	16 347,0

1) Vgl. Tab. 2, Fußnote 3).- 2) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen 1963 nach Verkehrsrichtungen

a) Empfang

Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu-sammen	darunter Binnen-häfen				zu-sammen	darunter Häfen der Ver.Staa-ten
<b>Ostseehäfen</b>	4 053 297	361 837	73 621	15	95 581	2 986 452	609 412	380 133
Lübeck	2 270 995	105 579	27 137	-	16 066	1 887 041	262 309	231 120
Kiel	881 134	99 529	11 988	15	28 535	436 953	316 102	133 579
Rendsburg	251 622	23 922	10 450	-	14 918	181 781	31 001	15 434
Flensburg	295 785	103 176	12 174	-	31 888	160 721	-	-
Übrige Häfen	353 761	29 631	11 872	-	4 174	319 956	-	-
<b>Nordseehäfen</b>	67 580 008	1 899 767	351 857	2 078	138 619	17 394 039	48 145 505	7 836 817
Brunsbüttelkoog	1 866 047	4 853	-	-	28 763	173 160	1 659 271	33 158
Hamburg	25 932 113	515 580	176 162	2 078	70 021	5 520 479	19 823 955	4 484 510
Cuxhaven	144 826	7 428	5 597	-	1 221	136 157	20	20
Bremische Häfen	-9 478 150-	-574 811-	-293-	-	-30 586-	-3 240 794-	-5 631 959-	-1 817 460-
Bremen Stadt	8 043 286	540 704	293	-	30 162	2 920 070	4 552 350	1 630 008
Bremerhaven	1 434 864	34 107	-	-	424	320 724	1 079 609	187 452
Brake	1 411 698	18 979	-	-	4 329	371 782	1 016 608	442 528
Nordenham	2 120 150	51 557	450	-	-	722 799	1 345 794	274 290
Wilhelmshaven	16 248 213	67 750	7 780	-	-	2 193 604	13 986 859	-
Emden	7 928 141	41 642	-	-	1 993	3 781 675	4 102 831	207 066
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	1 201 009	277 282	39 245	-	453	376 751	546 523	546 523
Niedersachsen	1 249 661	339 885	122 330	-	1 253	876 838	31 685	31 262
<b>Gesamtverkehr</b>	71 633 305	2 261 604	425 478	2 093	234 200	20 380 491	48 754 917	8 216 950
dagegen 1962	68 423 882	2 808 771	478 031	37 776	458 947	18 791 566	46 326 822	7 955 603

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 6 gesondert nachgewiesen ist.  
2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen 1963 nach Verkehrsrichtungen

b) Versand

Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	Übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
<b>Ostseehäfen</b>	1 167 753	133 850	26 140	-	586	1 033 154	163	-
Lübeck	706 724	10 617	5 363	-	38	696 069	-	-
Kiel	19 476	5 725	4 004	-	250	13 338	163	-
Rendsburg	1 428	1 052	830	-	-	376	-	-
Flensburg	102 174	25 324	6 149	-	298	76 552	-	-
Übrige Häfen	337 951	91 132	9 794	-	-	246 819	-	-
<b>Nordseehäfen</b>	17 680 797	1 781 533	84 041	61 806	67 577	9 582 000	6 187 881	1 179 208
Brunsbüttelkoog	834 594	59 358	926	-	-	751 297	23 939	-
Hamburg	7 493 202	611 077	69 520	56 351	37 709	3 637 041	3 151 024	432 034
Cuxhaven	14 123	5 410	-	2 139	-	5 549	1 025	319
Bremische Häfen	-5 897 295-	-267 228-	-	- 1 802-	-28 851-	-2 645 716-	-2 953 698-	-742 712-
Bremen Stadt	5 146 027	248 959	-	1 802	28 280	2 459 794	2 407 192	637 199
Bremerhaven	751 268	18 269	-	-	571	185 922	546 506	105 513
Brake	209 978	10 797	-	-	1 017	198 164	-	-
Nordenham	558 314	25 266	-	-	-	498 095	34 953	796
Wilhelmshaven	8 567	7 142	135	-	-	531	894	-
Emden	2 221 212	406 353	-	1 156	-	1 792 363	21 340	3 347
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	245 279	223 601	11 263	-	-	21 541	137	-
Niedersachsen	198 233	165 301	2 197	358	-	31 703	871	-
<b>Gesamtverkehr</b>	18 848 550	1 915 383	110 181	61 806	68 163	10 615 154	6 188 044	1 179 208
dagegen 1962	18 734 422	2 387 447	170 053	15 041	148 066	10 620 556	5 563 312	1 111 098

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 6 gesondert nachgewiesen ist.  
 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.



5. Güterverkehr über See 1963 nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen

a) Empfang

Tonnen

Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1) 2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
Getreide	3 555 568	142 212	600	-	18 446	703 645	2 691 265	1 040 527
Kartoffeln	7 280	1 530	-	-	-	454	5 296	3 048
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	1 197 163	3 878	-	-	768	168 100	1 024 417	18 568
Wurkrüben	42 309	-	-	-	-	42 305	4	-
Getreide-, Obst- und Gemüse- erzeugnisse, Hopfen	585 501	32 125	75	-	345	126 644	426 387	114 080
Zucker	380 116	2 111	724	1 558	6 333	192 220	177 894	-
lebende Tiere	145 422	3 421	-	-	2 093	139 833	75	15
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	361 549	12 768	-	-	360	196 705	151 716	49 328
Getränke	92 966	9 893	-	-	3	72 439	10 631	104
Ind. Nahrungs- u. Genussmittel	660 142	20 017	441	-	131	66 791	573 203	54 788
Futtermittel	1 435 945	56 541	1 740	-	-	197 837	1 181 567	83 431
Pflanzensamen, -früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	1 330 917	44 927	577	-	-	117 553	1 168 437	487 899
Grubenholz	210 503	-	-	-	-	210 503	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	1 863 688	30 387	104	-	-	862 827	970 474	75 080
Cellulose und Altpapier	816 843	3 462	246	-	451	639 278	173 652	121 568
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	1 276 813	43 626	-	-	2 408	176 374	1 054 405	188 735
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	796 323	175 888	53 095	-	-	601 169	19 266	9 202
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	1 970 580	70 409	34 069	-	26 835	1 681 287	192 049	89 355
Stein- und Salinsalz	3 869	317	-	-	-	3 552	-	-
Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott	8 159 301	1 219	1 219	-	-	4 172 110	3 985 972	13 683
NE-Metallerze, -abfälle u. -schrott	89 169	22 404	6 188	-	-	66 294	471	196
Steinkohle, -briketts, -koks	891 665	5 260	3 348	-	-	562 689	323 716	12 227
Braunkohle, -briketts, -koks, Torf	6 431 514	397 538	92 058	520	122 304	1 024 054	4 887 098	4 886 591
Steinöl	26 411	20 292	17 698	-	-	6 088	31	-
Leuchtöl	27 430 006	1 606	-	-	-	2 254 946	25 173 454	1 989
Leucht- und Leuchtstoffe, Heizöl	7 186 111	575 077	293	-	11 859	3 739 984	2 859 191	235 685
Sonst. Mineralerzeugnisse, a. a. n. g., Gase	309 327	48 890	8 533	15	-	180 629	79 793	57 434
Benzol, Teer u. ä. Dest. Erzeugnisse	41 919	229	-	-	5 927	25 852	9 911	2 905
Chemische Grundstoffe	234 082	24 898	5 639	-	24 258	68 791	116 135	74 775
Ind. chemische Erzeugnisse	169 740	9 653	5 753	-	2 173	90 426	67 488	47 154
Düngemittel	633 992	25 297	13 210	-	2 303	112 731	493 661	116 534
Zement	192 093	175 360	6 577	-	-	16 388	345	343
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische Waren	190 917	66 447	13 067	-	141	106 232	18 097	4 320
Eisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	104 502	1 411	702	-	-	99 932	3 159	216
Walzwerke-, Zieherei- u. Gießerei- erzeugnisse	430 603	151 157	146 434	-	5 011	223 482	50 953	45 581
NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	369 261	14 756	12 268	-	-	87 518	266 987	57 604
BM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	52 682	2 814	445	-	108	38 983	10 777	5 231
Maschinen u. elektrotechn. Erzeugnisse	136 673	2 182	69	-	1 416	82 764	50 311	37 145
Fahrzeuge	43 437	404	-	-	17	23 820	19 196	14 880
Sonst. Halb- und Fertigwaren	1 235 507	8 578	81	-	492	1 044 413	182 024	63 031
Verbrauchte Verpackungen	27 980	4 801	-	-	-	18 510	4 669	3 109
Frachtgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	15 475	3 350	225	-	2	2 827	9 296	5 158
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	497 441	44 469	-	-	16	131 512	321 444	195 431
Insgesamt	71 633 305	2 261 604	425 478	2 093	234 200	20 380 491	48 754 917	8 216 950

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 6 gesondert nachgewiesen ist.  
2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

5. Güterverkehr über See 1963 nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen

b) Versand

Tonnen

Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	Übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
Getreide	538 889	170 850	23 735	36 582	-	329 656	1 801	34
Kartoffeln	35 925	744	-	-	-	26 667	8 514	9
FrISChe Früchte; frisches, gefrorenes								
Gemüse	96 413	5 477	450	-	42	89 465	1 429	567
Zuckerrüben	13	8	-	-	-	5	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüse- erzeugnisse, Hopfen	290 025	32 185	3 333	112	4 281	106 924	146 523	4 827
Zucker	227 136	6 210	4 145	-	-	157 679	63 247	20
Lebende Tiere	4 630	3 536	-	1	38	120	935	27
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	104 928	14 629	2 952	2 737	1	19 025	68 536	23 084
Getränke	119 551	7 769	-	-	-	19 000	92 782	39 759
And. Nahrungs- u. Genußmittel	80 562	13 680	-	80	30	43 438	23 334	12 663
Futtermittel	480 665	62 653	5 983	3 109	3 819	409 098	1 986	880
Ölsaaten, -früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	183 419	44 183	829	2 139	1 850	113 640	21 607	3 070
Grubenholz	618	2	-	-	-	616	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	133 250	25 976	999	-	11	95 676	11 587	589
Zellstoff und Altpapier	28 921	3 310	-	-	481	5 889	19 241	103
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	247 929	40 802	729	66	3 886	110 121	93 054	40 134
Sand, Kies, Gips, Ton, Schlacken	186 351	103 789	220	-	-	68 855	13 707	383
Sonst. Steine, Erden u. verwandte								
Rohmineralien	254 155	83 255	258	-	248	73 556	97 096	28 728
Stein- und Salinensalz	336 803	453	-	-	-	278 031	58 319	239
Eisenerze	17 383	222	-	-	-	6 512	10 649	32
Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott	89 860	44 996	43 099	-	-	39 740	5 124	1
NE-Metallerze, -abfälle u. -schrott	20 625	3 282	1 076	-	23	14 252	3 068	285
Steinkohle, -brikette, -koks	3 327 315	336 936	1 160	-	-	2 782 936	207 443	1
Braunkohle, -brikette, -koks, Torf	48 030	3 393	-	-	-	10 086	34 551	31 632
Rohe Erdöl	20 093	-	-	16 314	-	3 779	-	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	2 459 424	570 924	5 022	-	-	1 873 041	15 459	9
Sonst. Mineralerzeugn. a. n. g., Gase	204 916	45 768	6 173	-	294	114 138	44 716	1 349
Benzol, Teer u. ä. Dest. Erzeugnisse	56 686	1 706	883	-	-	50 824	4 156	473
Chemische Grundstoffe	517 502	23 734	3 335	-	1 602	226 164	266 002	20 715
And. chemische Erzeugnisse	398 290	3 888	119	-	837	200 570	192 995	32 827
Düngemittel	2 181 667	11 663	-	-	-	850 189	1 319 815	188 953
Kalk und Zement	390 962	139 680	-	-	-	62 498	188 584	3 327
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische								
Waren	329 834	25 965	-	-	1	79 906	223 962	44 857
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	366 068	2 348	1 621	-	15	181 996	181 709	2 138
Walzwerks-, Zieherei- u. Gießerei- erzeugnisse	2 121 832	4 874	741	300	31 207	1 255 223	830 228	137 646
NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	157 026	5 182	3 096	-	16 569	68 468	66 807	35 799
EBM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	404 135	2 220	135	-	308	122 055	279 552	56 517
Maschinen u. elektrotechn. Erzeugnisse	762 639	2 497	2	358	2 156	266 101	491 527	49 393
Fahrzeuge	733 647	352	-	-	4	175 056	558 235	288 766
Sonst. Halb- und Fertigwaren	605 464	5 293	86	8	448	191 114	408 601	64 474
Gebrauchte Verpackungen	15 842	4 196	-	-	1	8 518	3 127	2 374
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	20 097	2 785	-	-	4	2 717	14 591	9 153
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	249 020	53 768	-	-	7	81 810	113 445	53 371
Insgesamt	18 848 550	1 915 383	110 181	61 806	68 163	10 615 154	6 186 044	1 179 208

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 6 gesondert nachgewiesen ist.

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

**6. Güterverkehr über See der Binnenhäfen <sup>1)</sup>**  
**mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes 1963**  
**Tonnen**

Güterhauptgruppe	Empfang der Binnenhäfen aus							Versand der Binnenhäfen nach			
	den Deutschen Ostgebieten 2)			dem Ausland				dem Ausland			
	Ems-	Weser-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-		Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-
	See-Verkehr										
Getreide	-	-	-	19 380	2 026	1 089	152	1 049	-	-	-
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Zuckerrüben	-	-	-	16 518	4 840	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	-	-	-	801	403	257	-	21 318	750	4 171	175
Zucker	-	-	-	4 369	-	-	-	1 018	-	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	-	-	-	21	-	-	-	346	-	-	-
Getränke	-	-	-	6 542	-	-	-	3 524	-	-	-
Andere Nahrungs- und Genußmittel	-	-	-	1 016	-	-	-	4 672	-	-	-
Futtermittel	-	-	-	949	100	300	-	8 090	-	1 107	-
Ölsaaten, -früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	-	-	-	5 286	-	-	-	1 034	-	-	-
Grubenholz	-	-	-	815	2 435	539	-	-	-	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	-	-	-	78 142	22 361	18 395	5 567	2 430	-	-	-
Zellstoff und Altpapier	-	-	-	28 200	1 300	-	-	1 630	-	-	-
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	-	-	-	2 470	-	-	-	1 409	-	-	-
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	-	-	-	2 263	-	132	-	16 270	816	1 025	-
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	-	-	-	25 321	4 816	3 930	380	6 729	-	658	-
Stein- und Salinensalz	-	-	-	8	-	-	-	13 006	-	1 133	-
Eisenerze	-	-	-	1 987	702	806	288	1	-	-	-
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott	-	-	-	24 709	8 514	6 946	-	2 982	-	105	-
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	-	-	-	3 441	-	-	-	234	-	-	-
Steinkohle, Steinkohlenbriketts und -koks	-	-	-	1 506	-	-	-	1 494	7 845	337	-
Braunkohle, Braunkohlenbriketts u. -koks, Torf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rohes Erdöl	-	-	-	5 659	-	-	-	-	-	-	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	-	-	-	2 988	-	-	-	16 962	753	-	-
Sonstige Mineralölerzeugnisse a.n.g., Gase	-	-	-	5 703	-	-	-	198	367	448	-
Benzol, Teer u. ä. Destillationserzeugnisse	-	-	-	1 230	-	-	-	308	15	-	-
Chemische Grundstoffe	-	-	-	7 000	230	-	-	93 827	-	150	-
Andere chemische Erzeugnisse	-	-	-	11 373	701	-	-	34 377	-	1 530	-
Düngemittel	-	-	-	1 374	90	-	-	9 380	-	370	-
Kalk und Zement	-	-	-	207	-	-	-	305	-	-	-
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische Waren	-	-	-	10 372	500	-	-	14 831	-	374	4 999
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	-	-	-	50 760	890	148	-	6 531	-	-	-
Walzwerks-, Zieherei- und Gießereierzeugnisse	-	-	-	20 960	3 831	1 568	-	85 444	1 014	4 079	-
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	-	-	-	12 028	2 016	551	-	884	-	-	-
EBM-Waren und Baukonstruktionen aus Metall	-	-	-	2 147	3	-	-	5 863	-	-	-
Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	-	-	-	6 535	-	-	-	5 839	-	-	-
Fahrzeuge	-	-	-	4 518	-	-	-	374	-	-	-
Sonstige Halb- und Fertigwaren	-	-	-	5 429	11	-	-	6 054	-	-	-
Gebrauchte Verpackungen	-	-	-	904	-	3	-	842	-	-	-
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	-	-	-	79	-	-	-	132	-	-	-
Sammel- u. Stückgut; sonstige Transportgüter	-	-	-	33 288	-	-	-	1 909	-	473	-
Insgesamt	-	-	-	406 298	55 769	34 664	6 387	371 298	11 560	15 960	5 174
dagegen 1962	278	250	-	345 702	30 004	62 522	12 775	276 244	17 500	19 327	3 090

<sup>1)</sup> Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe). - <sup>2)</sup> Grenzen vom 31. Dez. 1937, z. Z. unter preussischer Verwaltung, einschl. freie Stadt Danzig und Memelland.

## 7. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1963 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)									Richtung Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)								
	alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische			alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelsschiffe <sup>1)</sup>	30 553	19 001,7	34 740,0	19 153	4 944,8	8 984,1	11 400	14 056,9	25 755,8	30 797	19 045,8	34 815,4	19 019	4 927,0	8 931,7	11 778	14 113,7	25 883,7
darunter:																		
Tanker	4 217	5 201,3	9 165,9	2 983	840,3	1 560,2	1 234	4 360,9	7 605,8	4 097	4 433,2	7 817,6	2 985	780,4	1 455,8	1 112	3 652,0	6 361,8
Binnenschiffe	1 737	92,9	178,8	1 736	92,8	178,7	1	0,1	0,2	1 654	88,6	168,5	1 654	88,6	168,5	-	-	-
Fischereifahrzeuge	710	100,4	278,8	300	32,3	92,9	410	68,1	186,0	594	87,9	244,2	324	33,5	96,8	270	54,3	147,4
Dienstfahrzeuge	208	35,5	76,7	203	32,5	71,4	5	3,0	5,3	211	50,1	101,9	211	50,1	101,9	-	-	-
Kriegsfahrzeuge	602	159,4	381,0	525	118,1	303,1	77	41,3	77,9	682	168,2	409,8	589	121,0	320,4	93	47,2	89,4
Geräte	2 245	97,0	257,1	2 210	91,1	240,0	35	5,9	17,1	2 258	106,2	280,0	2 218	97,2	257,2	40	9,0	22,8
Sportfahrzeuge	159	2,1	4,2	103	1,3	2,7	56	0,8	1,5	260	2,9	5,9	189	1,6	3,4	71	1,3	2,5
Sonstige Fahrzeuge	2	1,0	2,3	2	1,0	2,3	-	-	-	2	0,8	1,3	2	0,8	1,3	-	-	-
Insgesamt	34 479	19 397,2	35 740,1	22 496	5 221,1	9 696,4	11 983	14 176,1	26 043,7	34 804	19 461,8	35 858,5	22 552	5 231,2	9 712,7	12 252	14 230,7	26 145,8
dagegen 1962	40 287	21 790,1	39 998,9	26 050	5 850,2	10 762,5	14 237	15 939,9	29 236,4	40 488	21 638,0	39 833,3	25 950	5 802,3	10 703,1	14 538	15 835,7	29 130,2

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

8. Verkehr der Handelsschiffe<sup>1)</sup> auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1963 nach Flaggen

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung		alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	38 172	9 871,8	29 596	7 299,4	15 991,6	8 576	2 572,4	27 510	7 827,6	23 854	6 261,8	13 725,4	3 656	1 565,8
Fremde Staaten	23 178	28 175,5	18 518	20 202,2	38 399,3	4 660	7 973,3	21 766	24 776,3	17 715	18 079,7	35 098,0	4 051	6 697,6
Belgien	111	283,3	86	192,0	394,3	25	91,3	105	241,3	84	178,7	368,2	21	62,6
Costa Rica	13	9,5	9	7,0	16,6	4	2,3	13	9,5	9	7,0	16,6	4	2,5
Dänemark	2 936	1 259,1	2 262	966,4	1 681,8	674	292,7	2 613	1 113,1	2 091	869,0	1 523,6	522	244,1
Finnland	2 643	3 871,9	2 155	3 043,0	6 166,0	498	828,9	2 621	3 341,5	2 141	3 025,5	6 141,7	480	816,0
Frankreich	685	1 143,2	434	721,0	1 562,3	251	422,2	672	1 125,0	426	709,7	1 561,6	246	415,3
Griechenland <sup>2)</sup>	426	1 506,7	320	1 053,3	1 978,0	106	453,4	392	1 321,3	293	907,5	1 912,1	99	413,8
Großbritannien	1 121	2 444,0	818	1 588,4	2 963,8	303	855,6	887	2 115,2	692	1 396,9	2 625,9	195	718,3
Italien	136	635,3	83	380,2	826,8	53	255,1	122	559,0	76	333,0	775,8	46	226,0
Jugoslawien	54	212,1	30	116,0	222,0	24	96,1	50	195,0	30	116,0	222,0	20	79,0
Libanon	157	463,3	115	339,6	730,2	42	123,7	147	439,2	109	327,3	730,1	38	111,9
Liberia	299	2 062,1	180	1 202,1	2 312,0	119	860,0	165	651,3	100	367,8	795,9	65	283,5
Niederlande	7 209	2 498,7	6 108	1 912,1	3 977,8	1 101	586,6	6 968	2 338,3	5 975	1 820,3	3 802,0	993	518,0
Norwegen	882	2 648,7	605	1 665,0	2 824,0	277	983,7	782	2 068,6	534	1 232,3	2 210,8	248	836,3
Panama	236	595,2	161	382,2	787,0	75	213,0	226	532,1	153	334,0	739,9	73	198,1
Polen	1 674	2 652,2	1 506	2 403,1	3 963,0	168	249,1	1 664	2 621,3	1 501	2 385,9	3 933,5	163	232,4
Schweden	2 817	2 801,2	2 284	2 045,3	4 392,8	533	755,9	2 665	2 635,4	2 200	1 956,8	4 225,6	465	678,6
Sowjetunion	1 164	1 775,1	922	1 269,0	2 369,0	242	506,1	1 101	1 708,4	891	1 237,3	2 318,3	210	471,1
Spanien	261	280,1	190	184,8	350,4	71	95,3	227	265,6	165	174,3	338,4	62	91,3
Türkei	28	73,3	16	43,1	62,8	12	30,2	28	73,3	16	43,1	62,8	12	30,2
Ver. Staaten	32	162,5	24	118,3	84,4	8	44,2	32	162,5	24	118,3	84,4	8	44,2
Übrige	294	798,0	210	570,3	734,3	84	227,8	286	759,4	205	535,0	708,8	81	224,4
Insgesamt	61 350	38 047,4	48 114	27 501,6	54 390,8	13 236	10 545,8	49 276	32 603,9	41 569	24 340,5	48 823,4	7 707	8 263,4
dagegen 1962	72 107	42 580,1	57 657	31 239,8	60 666,6	14 450	11 340,3	59 265	28 275,8	50 796	28 796,5	55 918,1	8 469	9 479,3

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe. - 2) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

9. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1963 nach Güterhauptgruppen

Tonnen

Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung							
		Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)				Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
		Schiffe		Schiffe		Schiffe		Schiffe	
Erdöl, -derivate	11 804 757	238 568	6 203 068	776 907	2 206 152	146 472	876 031	671 174	686 385
Kohle	5 755 593	1 622 755	680 840	70 803	55 840	731 066	3 397 497	45 526	151 266
Erze	5 720 350	150 735	1 923 484	350	13 000	1 321 167	2 311 614	-	-
Holz	5 341 650	31 156	23 811	10 053	592	2 491 037	2 742 180	41 934	837
Zellstoff, Altpapier	1 942 560	2 395	1 531	1 666	2	385 867	1 544 159	1 700	5 240
Getreide	2 662 592	602 243	1 463 692	41 967	5 064	324 216	162 988	56 078	6 344
Düngemittel	1 760 102	162 532	918 878	136 331	49 464	129 117	343 466	5 639	14 675
Futtermittel	750 544	401 340	205 462	39 350	4 365	15 774	60 507	11 213	12 533
Salz	443 742	106 032	322 154	654	3 008	2 270	8 720	304	600
Roh Eisen, -stahl, NE-Metalle	1 509 175	303 767	401 501	18 223	18 234	168 188	585 891	5 210	8 161
Eisen- u. NE-Metallschrott	121 665	23 712	33 841	1 075	-	45 977	14 987	2 073	-
Schwefelkiesabbrände	477 483	89 080	68 418	3 270	30	203 374	109 475	3 806	30
Ölsaaten, -früchte, Öle, Fette	326 566	42 249	173 552	705	700	71 441	33 623	3 596	700
Sand, Kies, Steine, Erden	1 629 886	322 203	333 429	47 764	8 625	651 477	71 568	183 651	11 169
Kalk, Zement, Glas, Baustoffe	1 269 731	13 276	36 861	6 289	558	54 726	1 145 695	8 454	3 872
Sonstige Massengüter	95 399	16 322	24 681	183	430	6 355	45 975	569	884
Obst, Gemüse, frisch; Kartoffeln	1 196 364	138 468	568 837	10 295	4 909	184 189	288 545	890	231
Chem. Grundstoffe u. Erzeugn.	414 737	67 397	187 142	2 899	14 871	36 763	79 025	26 030	610
Eisen-, Blech-, Metallwaren	87 422	45 074	19 068	1 576	307	16 123	3 916	1 036	322
Textile u. ähnl. Rohstoffe	138 632	22 000	94 941	140	-	10 067	11 484	-	-
Sonst. ind. Halb- u. Fertigwaren	9 914 798	1 068 461	2 965 599	74 386	4 656	1 248 427	4 594 355	12 450	6 464
Lebendes Vieh	27 040	670	403	-	-	10 838	15 129	-	-
Fische, frisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	54 390 788	5 470 435	16 651 193	1 184 886	2 390 807	8 254 931	18 446 830	1 081 383	910 323
dagegen 1962	60 666 569	6 326 057	19 527 690	1 280 155	1 708 329	9 034 961	21 029 392	1 151 289	608 696